

733.

*ohne Datierung***Die Stadt verkauft für das Geld von einem verkauften Haus einen Leibzins und verleiht Geld.**

fol. 134r Pecunia hospitalis Frauwenthor. Wyszet das desze nochgeschr(iebenen) inne habin des sitals gelt, da man Horlemans husz vor vorkauft hat. Das hat man on geligin uff ire erbe und ire guter, das sy jerlichin, dy wile sie es innen habin, von 10 gulden eynen czu czinsze reichen und geben sullen, darvon man Horleman und Gerschen, synir wirtin, zu irer beidir libe jerlichin reichin und gebin sal 8 gulden Michaelis und 8 gulden Walpurgis, und wenne sich die zwene libe obgeschr(ieben) vorstorbin, so sal das gelt und czinsze folgen, alz der briff uzwysit.

Toldener^{a)} tenetur 80 gulden quos concessimus sibi super censum. Notarius Oswald ^{(b)55 fl.} Etiam 20 fl quos habuerunt Hirsfelder vel Burkarde. Oswald^{c)} ^{(d)Burghard Kaldenkuche 20 gulden.} Heyncz Lebe 20 fl. Blumenroth 20 fl. Fryesleben 15 fl. Snyderin 5 fl. ^{(e)Paul Schigker^{e)}} 20 alde. Ernegkil 20 alde β.

a-a) über die Zeile geschrieben, ersetzt durchgestrichen Olsznicz b-b) ersetzt durchgestrichen 150 gulden, folgt durchgestrichen 10 gr c) über die Zeile geschrieben d-d) durchgestrichen e-e) über die Zeile geschrieben, ersetzt durchgestrichen Hans Ulrich

734.

*1434 Oktober 23***Die Stadt verkauft einen Zins.**

fol. 134v Censu domini Johannis Scholan 17^{a)} fl. ^{(b)Wiszit} das wir uff eyn widirkauff entpfangin und yn genomen habin czweihundert gute rynischze guldin und vir guldin von ern Hansze Scholan, probiste czu^{c)} Muelleberg, Mertin Scholan, burger czu Aldenburg, Margareta, synir elichin wirtyn, und Johannes Scholan, gebruderen, allen iren erbin und erbnemen Margarethen Scholanyn, Gerdruden Scholanyn und als ir haubtbriff uzwysit, dar von wir on jerlichin czu czinsze reichin und gebin sullen 17 rynischze gulden, halb uf Walpurgis und halb uff Michaelis. Dicz selbige gelt hat dy stad an iren nucz gewant und uff yn behalden. Actum sabbato ante Symonis et Jude by Andres Wetterhan und synen kumpanen anno domini MCCCCXXXIII^o.

a) durch Überschreibung korrigiert, vorher 15 b) alles durchgestrichen c) folgt durchgestrichen Mulder